

An
Alle Landesverbände
Alle Ausrichter von Turnieren

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, unsere Nachricht vom

Datum

31.11.2016

RAHMENBEDINGUNGEN FÜR GENEHMIGUNGEN VON TURNIEREN DURCH DIE DBU 2017

Sehr geehrte Sportfreunde,

Um, wie im Jahr 2016, bessere Planungsmöglichkeiten für Turnierveranstalter zu gewährleisten, werden wir auch für das Jahr 2017 bereits jetzt in die Planung eintreten. Dabei bitten wir um Mithilfe durch alle Landesverbände, sowie Veranstalter von Turnieren.

Bis zum 31.12.2016 bitte ich um Zusendung von Wunschterminen und Alternativterminen für genehmigungspflichtige Turniere des Jahres 2017. Eine entsprechende Tabelle wird dem Schreiben beigelegt.

Ausschreibungen, sofern bis zum 31.12.2016 umsetzbar, sowie Rahmenbedingungen des Turniers sollten nach Möglichkeit beigelegt werden. Diese sollten Datum, Teilnehmerzahl, Disziplin, Turniermodus, Sach- und Preisgelder beinhalten. Gesetzliche Grundlagen, wie z.B. die Beachtung des Jugendschutzgesetzes oder Preisgeldbesteuerung verstehen sich als selbstverständlich und sollten entsprechend aufgeführt werden. Der betroffene Landesverband ist über diesen Turniertermin durch den Veranstalter im Vorfeld in Kenntnis zu setzen. Ein Bestandschutz kann jedoch nicht gewährleistet werden. Genehmigte Termine werden in den Veranstaltungskalender übernommen, Plakate an alle Landesverbände zur Weiterleitung an die Untergliederungen versendet. Eine Ergebnismeldung ergeht, nach Turnierende, durch den Veranstalter an die DBU. Vorberichterstattung, bzw. Artikel zum Turnier können in der Billardarea platziert werden. Zusätzliches Bildmaterial, sowie Aktualität verbessert natürlich die Berichterstattung.

Sofern Turniere nach der üblichen Verfahrensweise genehmigt wurden, vergibt die DBU zum gleichen Termin keine weiteren Genehmigungen an Turniere in einem Umkreis von ca. 400 KM. Dies gilt ausschließlich für Turniere innerhalb des Verantwortungsbereiches der DBU.



Um weiterhin mehr Freiraum zu schaffen, bietet die DBU z.B. im Bereich Pool allen Veranstaltern an, Damen-Grand-Prix-Turniere in ihre Events einzubeziehen. Dadurch würde das entsprechende Turnier aufgewertet, da es sich um ein Qualifikationsturnier zur DM des Folgejahres in der Altersgruppe Damen/Ladies handeln würde. Gute Erfahrung hat man hier mit den Veranstaltern der Hangelar-Open gemacht. In diesem Zusammenhang bedanke ich mich bei den Veranstaltern der Hangelar-Open für die gute Abwicklung und Zusammenarbeit. Zusätzlich würden separate Termine für einen Damen-Grand Prix wegfallen. Alle Interessenten bitte ich dies in ihren Ausschreibungen, bzw. Rahmenbedingungen des Turniers explizit aufzuführen.

Finden nun die großen Turniere eine entsprechende Beachtung durch die Landesverbände, so ist es auch in Interesse der LV, Termine im eigenen LV zu berücksichtigen und kleinere Turniere im geografischen Umfeld nicht zu genehmigen. Eine Koordination in dieser Form führt zu einer Steigerung der Qualität unserer Turnierwelt.

Wir hoffen nun auf die Mithilfe aller Betroffenen, sowie gegenseitiges Verständnis um präventive Vorgehensweisen bei den Turniergenehmungen zu ermöglichen.

Mit sportlichen Grüßen

